



Nachruf

unserem kostbaren, unermesslich warmherzigen und unübertrefflichen
Guru, Gründer und Lehrer,

LAMA ZOPA RINPOCHE

Kyabje Lama Zopa Rinpoche

In tiefer Trauer geben wir bekannt, dass unser hochverehrter, spiritueller Leiter der FPMT Organisation, unser kostbarer Guru, Lama Zopa Rinpoche, am 13. April 2023 um 9:30 Uhr nepalesischer Zeit, in die letzte Meditation eintrat.

Obwohl wir als Buddhist*innen wieder und wieder auf Tod und Vergänglichkeit meditieren, traf uns die erschütternde Nachricht wie ein Schock.

Dennoch zeigt sich in Krisenzeiten die Stärke des eigenen Glaubens, und die Kraft der Gemeinschaft:

Weltweit wurden unmittelbar in den vielen Zentren Gebete und Pujas organisiert und wir, Rinpoches SchülerInnen, sind in unserer Trauer und wertvollen Erinnerung an unseren großartige Meister, Lama Zopa Rinpoche - personifiziertes Mitgefühl und der Weisheit - alle innig verbunden.

Lama Zopa Rinpoche wurde 1946 in Thami, Nepal, geboren und im Alter von drei Jahren als Wiedergeburt des Sherpa Nyingma Yogi, Kunsang Yeshe, auch Lawudo Lama genannt, anerkannt. Im Alter von zehn Jahren ging Rinpoche nach Tibet und studierte und meditierte im Kloster von Domo Geshe Rinpoche, bis die chinesische Besetzung Tibets im Jahr

1959 ihn zwang, Tibet zu verlassen. Rinpoche musste dann in das tibetische Flüchtlingslager in Buxa Duar, nach Westbengalen, Indien, wo er seinen engsten Lehrer traf, Lama Thubten Yeshe.

1967 gingen die beiden Lamas nach Nepal und bauten in den nächsten Jahren die Klöster Kopan und Lawudo.

1971 gab Lama Zopa Rinpoche den ersten seiner berühmten jährlichen Lam-Rim-Retreat-Kurse (*November-Kurse*), die bis heute in Kopan stattfinden.

1974 begann Rinpoche zusammen mit Lama Yeshe, die Welt zu bereisen, um zu lehren und Dharma-Zentren zu errichten.

1984, als Lama Yeshe starb, übernahm Rinpoche die spirituelle Leitung der Stiftung zur Bewahrung der Mahayana-Tradition (FPMT), die unter seiner unvergleichlichen Führung floriert - aktuell gibt es 141 Zentren und Studiengruppen in 34 Ländern.

Quellen: FPMT.org, <http://lawudo.com/Teachers.html> uvm. Weiters: Biografie Buch BIG LOVE <https://www.lamayeshe.com/article/big-love-life-and-teachings-lama-yeshe>



Lama Zopa Rinpoche war und ist die Verkörperung von Bodhicitta, des Strebens nach Buddhaschaft, zum Wohle jedes einzelnen Wesens.

Durch sein Leben und Handeln hat Rinpoche uns die umfassenden Bodhisattva-Handlungen direkt vorgelebt. Unermüdlich gab er Unterweisungen, sei es in großen oder kleinen Veranstaltungen weltweit, zu denen Rinpoche reiste und ebenso indem er persönlich Schüler*innen empfing, ihnen Rat gab, oder schriftliche Anfragen ausführlich beantwortete.

Immer und immer wieder wies er uns unmissverständlich darauf hin, dass die Selbstbezogenheit die Ursache all unserer Probleme ist und, wenn wir das Glück anderer über unser eigenes stellen, dies die Quelle des Glücks für alle ist.

Wenn Rinpoche über die Leerheit des Selbst und der Phänomene unterrichtete, traten den Schüler*innen Tränen in die Augen, denn seine Weisheit berührte unseren Geist.

Als großer tantrischer Meister mit höchster Erfahrung und Realisationen gab uns Lama Zopa Rinpoche, der ursprüngliche Gründer unseres Zentrums, Einweihungen, Gelübde und Kommentare, wie z.B. 2017, als Rinpoche 3-400 SchülerInnen in Wien die große Medizin-Buddha-Einweihung übertrug und uns allen damit einen großen Schritt am Weg zur Erleuchtung durch seine unübertrefflichen Großzügigkeit schenkte.

Lama Zopa Rinpoche verkörperte alle zehn Qualitäten eines hervorragend qualifizierten Mahayana-Lehrers vollständig, wie im Stufenweg zur Erleuchtung (Lamrim) beschrieben und war nicht nur für seine SchülerInnen eine herausragende Persönlichkeit:

Rinpoche setzte sich für zahlreiche wohltätige Projekte ein, um eine mitfühlendere Welt zu schaffen (siehe fpmt.org/projects/fpmt-projects-news), unterstützte die Wünsche seines Gurus SH Dalai Lama mit voller Hingabe und Kraft und übernahm mit voller Freude alle Aufgaben, die ihm von Seiner Heiligkeit übertragen wurden.



SEINE HEILIGKEIT DALAI LAMA UND LAMA ZOPA RINPOCHE IN DHARAMSALA, November 2022

Die herausragende Bedeutung, die Lama Zopa Rinpoche in der Welt des Tibetischen Buddhismus innehat, wird an den vielen innigen und herzlichen internationalen Beileids-Bekundungen und Nachrufen deutlich.

Unser kostbarer Lehrer und spiritueller Leiter Lama Zopa Rinpoche hat seinen menschlichen Körper verlassen, wird aber immer bei uns sein.

Rinpoche hinterließ uns so viele Unterweisungen durch Bücher und Videos und durch seinen persönlichen Rat für jede Lebenssituation und Hilfen zur Praxis für Sutra und Tantra, sodass ein einziges Leben dafür nicht ausreicht dies zu verinnerlichen, aber wir werden unser bestes geben, es zu versuchen

(<https://www.lamayeshe.com/advice/lama-zopa-rinpoches-online-advice-book>)

Jetzt ist es an uns, Rinpoches Schüler*innen, sein Wirken und Werk fortzusetzen und alles, was er uns unermüdlich vorlebte und unterrichtete, tatsächlich umzusetzen.

Das ist das größte Tribut das wir ihm zollen können und die größte Freude die wir ihm machen können:

Rinpoches Wünsche und die von Seiner Heiligkeit zu unterstützen und zu erfüllen.

Denn die Buddhas und unsere Lehrer*innen wollen nur eins: dass wir alle glücklich sind, indem wir die Lehren umsetzen.

Wir alle beten um die rasche Wiederkehr unseres geliebten Gurus, Lama Zopa Rinpoche und freuen uns über die Unterstützung von SH Dalai Lama zur Wiederfindung der Reinkarnation.

*'Möge das Lächeln einer neuen Reinkarnation
schnell in Herrlichkeit erstrahlen
für die glücklichen Schüler.'
SH, der Dalai Lama*



Die SchülerInnen und MitarbeiterInnen von:

Panchen Losang Chogyen
Gelug-Zentrum für
Buddhistische Studien und Meditation
Servitengasse 15/2+4
A-1090 Wien
GelugWien.at

Fotos: OFFICE/SHDL; FPMT; LAMA YESHE WISDOM ARCHIVES; BILL KANE; HARALD WEICHHART; KOPAN MONASTERY;